



Lieferumfang

- Rohrmotor
- Führungsadapter für 8-Kantwelle 40 o. 60 mm – vormontiert
- Antriebsadapter für 8-Kantwelle 40 o. 60 mm – vormontiert
- Antriebslager mit Splint
- Einstellwerkzeug
- Handbuch

Bauteile und sonstige Elemente, welche in dieser Anleitung erwähnt werden und im genannten Lieferumfang nicht aufgeführt sind, müssen separat bestellt oder bauseitig zur Verfügung gestellt werden.



QR-Code für
Bedienungsanleitung

ER Rohrmotoren

Standardmotor mit Vierkant, Endlagen mechanisch einstellbar

DE	Einbau- und Bedienungsanleitung	S. 01
EN	Installation and users guide	S. 09
IT	Manuale d'uso e installazione	S. 17

Inhalt

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	S. 3 f
2.	Hinweise zur Montage.....	S. 4
3.	Einbau des Rohrmotors.....	S. 4 f
3.1	Montage der Lager.....	S. 4
3.2	Rohrmotor in die Wickelwelle montieren.....	S. 4 f
3.3	Einbau des Motors in die Lager.....	S. 5
4.	Sicherheitshinweise zum Anschluss an das elektr. Netz.....	S. 5
5.	Elektrischer Anschluss.....	S. 5 f
6.	Einstellung der Endlagen.....	S. 6
6.1	Montage des Rollladenpanzers.....	S. 6
6.2	Einstellung der oberen und unteren Endlage am Motortyp ER.....	S. 6
7.	Probelauf/Verändern der Endlagen.....	S. 6 f
8.	Ratschläge für die Fehlersuche.....	S. 7
9.	Wartung.....	S. 7
10.	Technische Daten.....	S. 8
11.	Garantie.....	S. 8
12.	EU Konformitätserklärung.....	S. 8

Lieferumfang (ohne Abbildung)

- 1 Rohrmotor
- 2 Führungsadapter für 8-Kantwelle 40 o. 60 mm – vormontiert
- 3 Antriebsadapter für 8-Kantwelle 40 o. 60 mm – vormontiert
- 4 Antriebslager mit Splint
- 5 Einstellwerkzeug
- 6 Handbuch

Bauteile und sonstige Elemente, welche in dieser Anleitung erwähnt werden und im wie vor genannten Lieferumfang nicht aufgeführt sind, müssen separat bestellt oder bauseitig zur Verfügung gestellt werden.

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bei technischen Fragen helfen auch wir gerne weiter. Schreiben Sie uns unter support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2018 – Vervielfältigung und Nachdruck von Bildern, Texten und sonstigen Inhalten zu anderen als rein privaten Zwecken bedarf unserer ausdrücklichen und schriftlichen Einwilligung. Gegen die unzulässige Nutzung der Inhalte behalten wir uns alle rechtlichen Maßnahmen vor.

Diese Bedienungsanleitung ist die Original-Bedienungsanleitung in deutscher Fassung. Der Begriff „Original-Bedienungsanleitung“ darf in anderen sprachlichen Versionen dieser Bedienungsanleitung nur dann erscheinen, wenn diese durch uns autorisiert sind.

Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen zu unseren Rohrmotoren und Zubehörteilen stehen Ihnen unter www.heicko.de zur Verfügung.

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Fotos und sonstige Abbildungen sind unverbindlich. Abbildungen können modell-/typabhängig variieren.

Sehr geehrte Kunden,

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause heicko e-ast GmbH entschieden. Wir bedanken uns dafür und wissen Ihr Vertrauen sehr zu schätzen. Mit unseren Rohrmotoren lassen sich Rollläden einfach und preisgünstig elektromechanisch antreiben.

Die Rohrmotoren von heicko wurden mit einem hohen Anspruch an Qualität und Zuverlässigkeit für Sie entwickelt und produziert. Sie sind wartungsfrei, langlebig und robust. Unsere Motoren laufen leise und präzise.

Konformität

Das vorliegende Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen sowie nationalen Richtlinien und Gesetze. Die entsprechenden Unterlagen zur Konformität liegen vor. Die EU-Konformitätserklärung befindet sich auf S. 8 dieser Anleitung.

Wichtig! – Das Handbuch

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Montage, den elektrischen Anschluss und die Bedienung von denen in den technischen Daten auf S. 8 aufgeführten Rohrmotoren.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen bzw. den Motor in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf und übergeben Sie es dem Fachpersonal für die elektrischen Installationen und dem Benutzer sowie bei einem Besitzerwechsel dem Nachbesitzer. Das Handbuch ist auch Bestandteil der Gewährleistungsbedingungen.

Die Montage sowie der elektrische Anschluss ist ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Beachten Sie unsere Hinweise zur Garantie auf S. 8

Wichtig! - Zeichenerklärung



Hier geht es um Ihre Sicherheit und die einwandfreie Funktion des Produktes

Es wird vor Maßnahmen gewarnt, welche zu Personen- und Sachschäden führen können. Diese Hinweise sind unbedingt zu beachten und zu befolgen.



Elektro- und Elektronikgeräte sind nicht im Hausmüll zu entsorgen!
Nutzen Sie zur Entsorgung von „Elektro-/Elektronik-Schrott“ die von Kommunen betriebenen Sammelstellen oder einen ggf. angebotenen Abfuhrservice.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Alle Montage- und Anschlussarbeiten sind im spannungslosen Zustand auszuführen.



Bei Missachtung besteht Lebensgefahr!

- Die einschlägigen Vorschriften bei Installationen in Feuchträumen sind zu beachten.
- Beim Einsatz in Feuchträumen ist unbedingt die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702 zu beachten. Diese Vorschriften enthalten zwingende Schutzmaßnahmen.



Beim Einsatz von defekten Geräten können Personen gefährdet werden und Sachschäden entstehen.

- Antrieb und Netzkabel sind auf einwandfreien Zustand zu prüfen
- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Wenn Sie Schäden am Gerät oder der Zuleitung feststellen, wenden Sie sich an Ihren Fachbetrieb oder Händler.



Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr.

- Betreffende Personen sind in den sicheren Gebrauch des Rohrmotors zu unterweisen.
- Personen haben sich dem bewegenden Rollladen fernzuhalten.
- Kinder sind zu beaufsichtigen und das Spielen mit der ortsfesten Steuerung ist zu unterbinden. Fernsteuerungen sind von Kindern fernzuhalten.
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten am Rollladen oder der Markise im spannungslosen Zustand aus.



Die DIN EN 13659 gibt vor, dass die für die Behänge festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 einzuhalten sind. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Ausfahrgeschwindigkeit des Behanges auf den letzten 0,4 m kleiner als 0,2 m/s sein muss.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Rohrmotoren sind ausschließlich zum Öffnen und Schließen von Rollläden sowie zum Ein- und Ausfahren von Markisen bestimmt. Befolgen Sie die Bedienungshinweise.

Voraussetzungen für den Einsatz

- Das Motorkabel muss innenliegend im Leerrohr, unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften, bis zur Abzweigdose verlegt werden.
- Verwenden Sie nur Originalbauteile und –zubehör des Herstellers.
- Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort eine Spannungsversorgung von 230 V/50 Hz zur Verfügung stehen.
- In der fest verlegten elektrischen Installation muss eine zugelassene Trennvorrichtung eingebaut sein, welche jeden Pol mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm sicher von der Spannungsversorgung trennt.
- Das kleinstmögliche Wellenmaß (\varnothing oder SW) für ER1040... ist 40 mm und für ER1060... 60 mm.
- Die in den technischen Daten sowie auf dem Typenschild angegebenen Werte für Drehmoment und Betriebsdauer müssen mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils (z.B. Rollladen, Markise) vereinbar sein.

2. Hinweise zur Montage

Wichtig! - Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Spannung und Frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

- Prüfen Sie den Packungsinhalt und vergleichen Sie ihn mit den Angaben zum Lieferumfang
- Sämtliche mit dem Motor und dem Behang im Zusammenhang stehenden Montagearbeiten werden als fachgerecht durchgeführt vorausgesetzt.
- Vor dem Einbau des Rohrmotors sind alle nicht zum Betrieb benötigten Leitungen und Einrichtungen zu demontieren bzw. außer Betrieb zu setzen.
- Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,5 m vom Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.
- Wird der Rohrmotor mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellungen gesteuert, ist dieser Schalter in Sichtweite des Rohrmotors und von sich bewegenden Teilen entfernt, in mindestens 1,5 m Höhe anzubringen.
- Die Wickelwelle muss waagrecht und mit gleichen Abständen zur Rollladenführung montiert werden! Bei nicht waagerechter Aufwicklung des Rollladens können Schäden am Motor, am Rollladen, den Führungsprofilen und am Fenster entstehen. Auch Fehlfunktionen des Motors sind möglich.
- Prüfen Sie vor Einbau des Motors die Gegebenheiten des Behanges sowie der Profile und stellen Sie sicher, dass die Bedingungen erfüllt sind. Andernfalls kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Behang bzw. vereinzelte Zwischenräume nicht vollständig schließen. In diesem Falle liegt keine Fehlfunktion des Motors vor, sondern eine nicht erfüllte Montagebedingung.
- Der Deckel des Rollladenkastens muss leicht zugänglich und abnehmbar sein. Das bedeutet, dass der Motor und sein Anschlusskabel wie auch der Behang sowie die Verbindungsteile zwischen Motor und Behang bei einem möglichen Servicefall oder zu Wartungszwecken über eine Revisionsöffnung ohne nennenswerten Aufwand erreichbar sind.

3. Einbau des Rohrmotors

Die folgenden Montagehinweise gelten für Standardeinbausituationen in Verbindung mit Rohrmotoren von heicko und dem Zubehör (S. 2).

Der Antriebskopf des Motors kann auf der rechten oder der linken Seite des Rollladenkastens eingebaut werden.

3.1 Montage der Lager

Bestimmen Sie zuerst die Position von Antriebs- und Gegenlager im Rollladenkasten.

Wickeln Sie den Rollladenpanzer vollständig auf die Wickelwelle und messen Sie den Durchmesser des Rollladenpanzers.

Wichtig! - Im eingebauten Zustand muss der aufgewickelte Rollladen senkrecht in das Führungsprofil einlaufen.

Befestigen Sie die Lager je nach Lagertyp und bauseitigen Gegebenheiten.

Montieren Sie das Antriebslager so, dass die Einstellschrauben für die Endlagenabschaltung am Motorkopf später gut zugänglich sind und das Motorkabel ohne Knick verlegt werden kann.



Die Lager sind zwingend so einzubauen, dass die Motorlängsachse exakt waagrecht verläuft und zu den Einlauftrichtern des Rollladens ebenso exakt gleiche Abstände hat. Ein nicht fachgerecht montierter Rollladen kann den Antrieb blockieren und zerstören.

Länge der Wickelwelle ermitteln

- Messen Sie den Wandabstand von Antriebs- und Gegenlager.
- Messen Sie den Rollladenkasten aus und ermitteln Sie die nötige Länge der Wickelwelle und passen die Welle auf das ermittelte Maß an. Entgraten Sie die Schnittkanten innen und außen zur Erleichterung der Adaptermontage und um Verletzungen zu vermeiden.

3.2 Rohrmotor in die Wickelwelle montieren

Die zu den in den technischen Daten angegebenen Wellenformate passenden Adapter sind im Lieferumfang und vormontiert. Sollte ein Adapterwechsel erforderlich sein, so steht eine Anleitung zum Wechsel der Adapter auf unserer Homepage zur Verfügung.



Den Motor niemals mit Gewalt in die Wickelwelle einschlagen! Das führt zu seiner Zerstörung und der Garantieanspruch erlischt.

Schieben Sie zuerst den Motor mit der Seite des Antriebsadapters in die Wickelwelle.

Wichtig! - Bei Wickelwellen mit innenliegender Falz muss der Motor ausreichend Freiraum haben.

Drücken Sie danach die Wickelwelle vollständig auf den Adapter am Motorkopf.

Wichtig! - Achten Sie darauf, dass der Adapter während der Montage nicht vom Endlagering am Antriebskopf abrutscht, es kommt sonst zu Fehlfunktionen.



Einsetzen der Walzenkapsel

Schieben Sie die Walzenkapsel in die Wickelwelle und stecken Sie anschließend das Kugellager (nicht im Lieferumfang enthalten) auf den Achsbolzen der Walzenkapsel.



3.3 Einbau des Motors in die Lager

Antriebslager (im Lieferumfang enthalten)

Stecken Sie den Vierkant am Antriebskopf in das Antriebslager und sichern Sie den Motor mit einem Splint (im Lieferumfang enthalten) gegen axiales Verschieben.

Wichtig! – Achten Sie bitte darauf, dass die Einstellschrauben für die Endlagen mit dem Einstellwerkzeug leicht zugänglich sind. Das Einstellen der Endlagen kann ansonsten sehr schwierig oder gar unmöglich sein.

Gegenlager (nicht im Lieferumfang enthalten)

Setzen Sie das andere Ende der Wickelwelle mit der Walzenkapsel in das Gegenlager ein. Korrigieren Sie leichte Maßungenauigkeiten durch Einschieben oder Herausziehen der Walzenkapsel.

- Sichern Sie die Walzenkapsel zum Schluss mit einer Schraube gegen axiales Verschieben.
- Die Walzenkapsel muss sich mindestens mit 2/3 ihrer Länge in der Wickelwelle befinden.

4. Sicherheitshinweise zum Anschluss an das elektrische Netz



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Die Arbeiten zum Netzanschluss des Rohrmotors sind ausschließlich von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchzuführen.
- Trennen Sie sämtliche Pole der Zuleitung vom Netz und sichern Sie die Leitungen gegen unbeabsichtigtes Zuschalten.
- Stellen Sie sicher, dass der entsprechende Stromkreis spannungsfrei ist.
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten nur im spannungsfreien Zustand aus.



Kurzschlussgefahr durch beschädigte Kabel.

Verlegen Sie die Strom führenden Kabel im Rollladenkasten so, dass diese nicht durch bewegliche Teile beschädigt werden können. Durch beschädigte Kabel/Adern können Fehlfunktionen, Kurzschlüsse sowie Personenschäden (elektrischer Schlag) entstehen. Daher muss bei beschädigten Kabeln das Gerät unverzüglich außer Betrieb genommen werden und darf nicht mehr verwendet werden.



Gemäß DIN VDE 0700 muss bei fest installierten Geräten für jeden Außenleiter eine geeignete Trennvorrichtung vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten z.B. Leistungsschalter (Sicherungen) oder RCD-Schalter.



Kurzschlussgefahr durch Wasser bei falscher Kabelführung.

Bei der Verlegung des Anschlusskabels ist darauf zu achten, dass das Kabel von seiner Zuführung am Motor nicht direkt senkrecht nach oben geführt wird. Sich ggf. am Kabel niederschlagendes Kondenswasser kann so am Kabel entlang direkt in den Motor gelangen. Bilden Sie mit dem Kabel eine Schlaufe, deren tiefster Punkt unterhalb des Motors liegt. Die Schlaufe hat so die Wirkung einer Tropfkante. Sich bildendes Kondenswasser tropft zwangsweise außerhalb des Gefahrenbereiches sicher ab.

5. Elektrischer Anschluss

Die Spannungsversorgung muss den Angaben gemäß den technischen Daten entsprechen. Führen Sie das Anschlusskabel nach der Montage des Motors in die dafür vorgesehene Abzweig- bzw. Schalterdose. Bei einer Verlegung unter Putz ist das Motoranschlusskabel durch ein geeignetes Leerrohr zu führen. Eine Verlegung des Motoranschlusskabels unter Putz ist ohne Leerrohr nicht zulässig.

Der Anschluss ans Netz ist von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchzuführen.

Anschlussleitung des Motors – Farben der Adern und deren Bedeutung

- L1 = Außenleiter Drehrichtung 1 (schwarz)
- L1 = Außenleiter Drehrichtung 2 (braun)
- N = Neutralleiter (blau)
- PE = Schutzleiter (grün/gelb)

Die beiden L1-Außenleiter (braun, schwarz) können für jeweils beide Drehrichtungen verwendet werden.

Für das Schalten der Funktionen sind ausschließlich bestimmungsgemäß dafür geeignete Schalter oder Taster zu verwenden. Ortsfeste Steuereinrichtungen (Schalter, Taster etc.) müssen sichtbar angebracht werden.

Für die ortsfeste Steuerung kann z.B. ein für diesen Zweck zugelassener einpoliger 2-Wippenschalter oder -taster für Auf- und Ab-Bewegungen verwendet werden. Der Außenleiter des Versorgungsnetzes sowie die beiden Außenleiter des Motors sind mit den entsprechenden Klemmen des Schalters zu verbinden – hier ist die Anleitung des Schalters zu beachten.

6. Einstellung der Endlagen

Benutzen Sie hierzu ausschließlich ein geeignetes 4-adriges Schalterkabel/Einstellkabel mit Schalter für Auf- und Ab-Funktion.



Wichtig! - Führen Sie vorab einen Probelauf des Motors durch, ohne dass der Rollladenpanzer montiert ist. Stellen Sie sicher, dass der Motor sich in die gewünschten Laufrichtungen bewegt!

Stimmt die Laufrichtung des Motors nicht mit der erforderlichen Laufrichtung überein, so sind Anschlüsse der schwarzen und braunen Adern am Schalter/Einstellkabel zu tauschen.

Zur Verkürzung der Arbeiten für die Einstellung der unteren Endlage, kann vor der Montage des Rollladenpanzers der Motor soweit in Richtung „Abwärts“ bewegt werden, bis er abschaltet. Die exakte untere Endlage muss später dann lediglich ein wenig nachjustiert werden (siehe unten).

6.1 Montage des Rollladenpanzers

Montieren Sie den Rollladenpanzer fachgerecht mit Befestigungsfedern (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Wickelwelle. Führen Sie die Befestigungsfedern in den obersten Stab des Rollladenpanzers ein und befestigen Sie die Federn in den rechteckigen Löchern der Wickelwelle,

- bei Sicherungs-/Befestigungsfedern, Art.-Nr. HR144160 und HR144200 ist der maximale Abstand zwischen den Verbindern 40 cm,
- bei starren Wellenverbindern (Hochschiebesicherungen), Art.-Nr. HR130002 und Art.-Nr. HR130003 ist der maximale Abstand zwischen den Verbindern 80 cm,

um eine gleichmäßige Verteilung der Zugkräfte zu gewährleisten.

Wichtig! - Der oberste Stab des Behanges sollte möglichst nicht vollständig über den Einlauftrichter hinausragen.



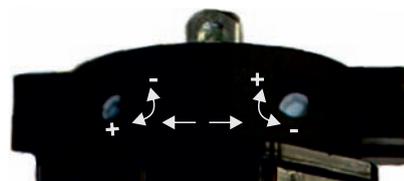
Achtung! – Nehmen Sie niemals Bohrungen/Verschraubungen zur Befestigung des Rollladen an der Welle vor. Verbinden Sie den Behang und die Welle ausschließlich mit geeigneten Wellenverbindern. Bohrer/Schrauben können den Motor beschädigen. Sind der Motor oder auch nur Teile des Motors beschädigt, so darf der Motor nicht in Betrieb genommen werden. Bei Nichtbeachtung sind Folgeschäden nicht auszuschließen.

Wichtig! - Die Endabschaltung funktioniert nur, wenn der Motor vollständig mit den Adaptern in der Wickelwelle montiert ist.

Die Endlagen für beide Richtungen werden mit 2 Einstellschrauben (siehe Abb.) eingestellt. Verwenden Sie dazu das beiliegende Einstellwerkzeug.

Wichtig! - Achten Sie auf die Bedruckung am Motorkopf! Die Pfeilsymbole (gerade und gebogen +/-) sind der daneben liegenden Einstellschraube zugeordnet. Der gerade Pfeil zeigt die Drehrichtung der zugeordneten Richtungen.

- Für Links- oder Rechtseinbau gilt gleichermaßen: Mit der Einstellschraube am nach oben zeigenden Pfeil wird die untere Endlage eingestellt. Mit der Einstellschraube am nach unten zeigenden Pfeil wird die obere Endlage eingestellt.
- Drehen in Richtung + (Plus) bewirkt die Verlängerung des Laufweges. Umgekehrtes Drehen in Richtung – (Minus) bewirkt eine Verkürzung des Laufweges.
- Der Drehsinn für die Plus- und Minusrichtung kann modellabhängig variieren.



6.2 Einstellung der oberen und unteren Endlage am Motortyp ER

Obere Endlage

Fahren Sie den Behang in Richtung obere Endlage. Drehen Sie vorsichtig die entsprechende Einstellschraube mit dem beiliegenden Einstellwerkzeug in Minus (-) Richtung bis der Motor abschaltet. Lassen Sie den Schalter in der Schalterposition „Aufwärts“ stehen und drehen Sie vorsichtig die entsprechende Einstellschraube mit dem beiliegenden Einstellwerkzeug in Plus (+) Richtung, bis der Motor die gewünschte Endlage erreicht hat.



Wichtig! - Es können Temperaturunterschiede (Winter – Sommer) auf den Rollladenpanzer einwirken. Daher ist die obere Endlage mit 2 – 3 cm „Luft“ einzustellen.

Untere Endlage (Nachjustierung)

Fahren Sie den Behang in Richtung untere Endlage. Drehen Sie vorsichtig die entsprechende Einstellschraube mit dem beiliegenden Einstellwerkzeug in Minus (-) Richtung bis der Motor abschaltet. Lassen Sie den Schalter in der Schalterposition „Abwärts“ stehen und drehen Sie vorsichtig die entsprechende Einstellschraube mit dem beiliegenden Einstellwerkzeug in Plus (+) Richtung bis der Motor die gewünschte Endlage erreicht hat.

7. Probelauf / Verändern der Endlagen

Lassen Sie den Rollladen in beide Richtungen laufen und stellen Sie dadurch sicher, dass die Endabschaltung den Motor an den zuvor eingestellten Endlagen abschaltet.



Thermoschutz! Die Rohrmotoren sind für den Kurzzeitbetrieb (ca. 4 Min., siehe techn. Daten) ausgelegt.

Das Überschreiten dieser Zeit oder häufiges Umschalten führen zur Erwärmung und der Thermoschutz schaltet den Motor ab. Lassen Sie den Motor in diesem Fall ca. 20 Min. abkühlen.

Achtung! - Bereits nach kurzem Dauerbetrieb (ca. 1 Min.) erhitzt sich der Motor im Bereich des Antriebs auf etwa 50°C und bis zur Abschaltung nach ca. 4 Min. kann sich die Oberfläche bis ca. 100°C erhitzen. Lassen Sie den Motor abkühlen, ansonsten besteht beim Berühren des Motormantelrohres Verbrennungsgefahr.

Verändern der Endlagen

Gehen Sie wie unter „Obere Endlage“ und „Untere Endlage“ beschrieben vor.

8. Ratschläge für die Fehlersuche

Der Antrieb hebt bzw. senkt den Rollladen nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.

Ursache: Die Anschlüsse sind nicht korrekt.
Lösung: Überprüfen der Anschlüsse
Ursache: Falsche Installation oder Überlastung.
Lösung: Überprüfen der Installation, der Rollladenlast und der Rollladenführung.

Der Rollladen stoppt während des Hebens oder Senkens.

Ursache: Erreichen der eingestellten Endlage.
Lösung: Endlagen erneut nach Anleitung setzen.
Ursache: Sicherheitsbetriebsdauer überschritten (4 Min.)
Lösung: Lassen Sie den Rohrmotor ca. 20 Minuten abkühlen.

Der Motor bewegt sich nicht

Ursache: Die Netzspannung ist ausgefallen.
Lösung: Sicherung prüfen und ggf. einschalten.
Lassen Sie durch eine qualifizierte Fachkraft prüfen, ob die Versorgungsspannung (230 V) anliegt und deren Leitungen korrekt verbunden sind. Beachten Sie besonders die Angaben zu den unzulässigen Anschlussarten. Überprüfen der Installation.

Die Drehrichtung ist falsch

Ursache: Die Steuerleitungen sind vertauscht.
Lösung: Trennen Sie die Zuleitung vom Netz und vertauschen Sie die schwarz/braune Ader des Motorkabels an Ihrer Steuerung.

Der Rohrmotor stoppt bei Einstellarbeiten und Probelauf nicht

Ursache: Der Adapter ist möglicherweise vom Endlagenring am Antriebskopf abgerutscht.
Lösung: Prüfen Sie, ob der Adapter bündig vor dem Antriebskopf sitzt und vollständig in der Wickelwelle steckt. Schieben Sie den Adapter wieder bündig vor den Antriebskopf und schieben Sie die Wickelwelle vollständig auf den Adapter. Stellen Sie ggf. die Endlagen neu ein; siehe unter „Einstellung der Endlagen“.
Ursache: Walzenkapsel nicht fixiert oder Wickelwelle zu kurz.
Lösung: Walzenkapsel fixieren oder passende Wickelwelle einsetzen.

Der Rohrmotor bleibt im Normalbetrieb zwischen den Endlagen stehen

Ursache: Der Thermoschutz hat angesprochen.
Lösung: Den Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen. Der Fehlerstromschutzschalter (FI) des Stromkreises hat ausgelöst. Schalten Sie ihn wieder ein oder ziehen Sie ggf. eine Elektrofachkraft hinzu.

Der Rollladen bleibt bei der Aufwärtsbewegung stehen.

Ursache: Abschlusschiene an der Fensterbank festgefroren bzw. Hindernis in der Laufschiene.
Lösung: Beseitigung von Hindernissen oder ggf. Vereisung. Rollladen in Abwärtsrichtung freifahren.

9. Wartung

Generell ist der Motor für sich wartungsfrei. Jedoch sollte beachtet werden, dass andere in der gesamten Anlage eingebauten Teile einem Verschleiß unterliegen können. Daher ist die Anlage regelmäßig auf unzureichende Ausgeglichenheit oder auf Hinweise von Verschleiß sowie beschädigte Kabel und Federn ggf. zu überprüfen.

10. Technische Daten

Art.-Nr.		ER1040-13	ER1060-10	ER1060-20	ER1060-30	ER1060-40	ER1060-50
Motorlänge o. Lager	[mm]	465	469	469	539	539	539
Motordurchmesser	[mm]	35	45	45	45	45	45
Nennspannung	[V]/[Hz]	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50
Nennleistung	[W]	121	112	145	191	198	205
Nenn Drehmoment	[Nm]	13	10	20	30	40	50
Max. Last	[kg]	29	23	45	68	90	113
Leerlaufdrehzahl	[min ⁻¹]	14	15	15	15	15	12
Stromaufnahme	[A]	0,61	0,52	0,69	0,92	0,90	0,98
Betriebsdauer	[min]	4	4	4	4	4	4
Anzahl der Adern		4	4	4	4	4	4
Aderquerschnitt	[mm ²]	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75
Motorschutz, Iso-Klasse		H	H	H	H	H	H
Schutzklasse		I	I	I	I	I	I
Schutzklasse n. VDE 700		IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
Kabellänge	[m]	2	2	2	2	2	2
Endschalterbereich	[U]	27	27	27	27	27	27
8-Kantwelle 40 mm	[mm]	✓					
8-Kantwelle 60 mm	[MHz]		✓	✓	✓	✓	✓
Schalldruckpegel	[db(A)]	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70

Änderung der technischen Daten im Sinne des technischen Fortschritts und des Designs jederzeit sowie ausdrücklich vorbehalten.

11. Garantie

- Wir gewähren ab Verkaufsdatum 5 Jahre Garantie auf einwandfreie Funktion.
- Die Garantieleistung umfasst den wertgleichen und kostenlosen Ersatz oder ggf. die Reparatur des defekten Rohrmotors.
- Die Garantieabwicklung erfolgt generell über den Verkäufer (Rechnungssteller).
- Die Garantieleistung ist für Defekte und Schäden jeglicher Art ausgeschlossen, welche durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise, dem fehlerhaften Einbau und Anschluss, dem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch sowie falscher Bedienung und unsachgemäßem Transport entstehen. Abnutzung und Verschleiß sowie Schäden dadurch, sind ebenso von den Garantieleistungen ausgeschlossen.
- Die Garantieleistung umfasst nicht die Kosten für den Aus- und Einbau sowohl bei Austausch des defekten Rohrmotors als auch bei dessen Reparatur vor Ort.
- Die gesetzlichen Bestimmungen bleiben von diesen Garantiebedingungen unberührt.
- Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen



12. EU Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte

Rohrmotoren, Endlagen mechanisch einstellbar

ER1040-13	121 W	13 Nm
ER1060-10	112 W	10 Nm
ER1060-20	145 W	20 Nm
ER1060-30	191 W	30 Nm
ER1060-40	198 W	40 Nm
ER1060-50	205 W	50 Nm

den nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien entsprechen:

Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU
Maschinenrichtlinie	2006/42/EG
EMV Richtlinie	2014/30/EU

Angewandte harmonisierte Normen: DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-97, DIN EN 62233, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3

Contents

1.	General safety information	S. 10 f
2.	Assembly information	S. 11
3.	Assembling the tubular motor.....	S. 11 f
3.1	Assembling the brackets	S. 11
3.2	Placing the tubular motor in the winding shaft.....	S. 11 f
3.3	Mounting the motor on the brackets.....	S. 12
4.	Safety information: Connection to an electrical network	S. 12
5.	Electrical connection	S. 12 f
6.	Adjustment of the limit positions.....	S. 13
6.1	Installation of the roller shutter	S. 13
6.2	Adjustment of the upper and lower limit position of motor type ER.....	S. 13
7.	Test run / Adjusting limit positions	S. 13 f
8.	Troubleshooting.....	S. 14
9.	Maintenance.....	S. 14
10.	Technical Data.....	S. 15
11.	Warranty.....	S. 15
12.	EU Declaration of Conformity.....	S. 15

Scope of supply: (without illustration)

- 1 Tubular motor
- 2 Crown adapter for octagonal shaft 40 or 60 mm – pre-assembled
- 3 Drive adapter for octagonal shaft 40 or 60 mm – pre-assembled
- 4 Motor bracket with splint
- 5 Limit setting tool
- 6 User manual

Components and other elements, which are mentioned in this manual and are not included in the scope of delivery as mentioned, must be ordered separately or must be provided by the customer.

For service please contact your dealer.

If you have any queries regarding technical assistance, please contact us at: support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2018 – Duplication and reproduction of images, text and any other content, for anything other than purely private purposes requires our express written consent. We reserve the right to exercise our legal rights, to prevent the illegal use of the enclosed content.

This user manual is the original user manual in the English language, translated from the original user manual in German.

User manuals as well as other useful information regarding tubular motors and accessories can be found on our website www.heicko.de.

Subject to technical changes, printing errors and mistakes. Photos and other illustrations are not binding. Illustrations may vary from actual product depending on type and model.

Dear Customers,

Thank you for choosing a quality product from heicko e-ast GmbH. We appreciate your trust. Our tubular motors enable the electromechanical operation of roller shutter systems easily and cost-effectively.

Our tubular motors are developed and produced with a high degree of quality and reliability. FurProre, our robust tubular motors are maintenance-free and offer a long life span.

Conformity

This product fulfills the requirements of the valid European and national guidelines and laws. Relevant documents of conformity are available. The EU declaration of conformity is given on page 15 of this manual.

Important! - The user manual

This manual describes the installation, the electrical connection and operation of the listed tubular motors on page 15.

Please read the instructions carefully and follow the safety instructions before starting to work with the motor.

Please retain this manual and hand it over to the staff for electrical installation, and the user. In case of change of ownership, please hand over the manual to the subsequent owner. This manual is also part of the warranty conditions.

Installation as well as connection to an electrical network has to be carried out by qualified staff.

Pay attention to our warranty information on page 15.

Important! - Explanation of symbols



Safety and proper functioning of the product

Be aware of actions which might lead to injuries or damages. These instructions must be observed and followed.



Do not dispose electrical and electronic products with your domestic waste!
For disposal use "electrical / electronic junk" collection points offered by local authorities or disposal services.

1. General safety information



When working on electrical installations, there is an immediate danger to life because of an electric shock!

- The mains connection of the tubular motor and each work on electrical systems must be carried out by an authorized and qualified member of staff.
- Ensure the lines are voltage-free, before any assembly or connection-related work.



Disregarding this advice is life threatening!

- The relevant regulations for installations in humid areas must be followed.
- When used in humid environment, DIN VDE 0100, part 701 and 702 must be followed. These regulations contain compulsory precautions.



Using defective devices can endanger persons and incur material damage.

- Ensure that the drive and power cable are in perfect condition.
- Never use defective or damaged devices.
- If you notice damage on the equipment or lead, please contact your dealer.



A risk of injury exists if the device is not used for the intended purposes, as described in the user manual.

- Responsible personnel should be informed of the safety instructions.
- Personnel should keep a safe distance away from the moving roller-shutters.
- Children should be kept under supervision and playing with the controls should be prevented at all times. Remote controls should not be left within reach of children.
- All cleaning work should only be carried out once the roller-shutter and/or the awning have been disconnected from the power supply.



The DIN EN 13659 specifies that the roller-shutter should comply with the requirements laid out in EN 12045. In particular, it states that the extension speed of the roller-shutter should not exceed 0.2 m/s over the last 0.4 m.

Intended use

Our tubular motors are exclusively designed for opening and closing of roller shutters and awnings. Please follow the operating instructions.

Requirements

- The motor cable must be laid and connected to the junction box through the tube, according to local electrical standards.
- Only use original components and accessories provided by the manufacturer.
- The installation site must have access to a fused electrical connection of 230 V/50 Hz at all times.
- In the permanent electrical installation, an approved isolating device must be installed, which safely disconnects each pole with a contact gap of at least 3 mm from the power supply.
- The smallest possible shaft measurement (\varnothing or SW) for ER1040... is 40 mm, for ER1060... is 60 mm.
- Technical data as well as the mentioned values on the type batch of the rated torque and operating period need to be compatible with the specifications of the driven element (e.g. roller shutter, awning).

2. Assembly information

Important! - Please compare the input voltage and frequency requirements with the your local electric supply, before assembling

- Check package contents and compare with the scope of supply mentioned
- All assembly work related to the motor and the hanging is assumed to be carried out in a professional manner.
- Before starting to install the tubular motor, all lines that are not needed, must be disassembled or switched off.
- Movable parts, located less than 2.5 m from the ground must be secured.
- If the tubular motor is controlled by a switch with a pre-set OFF setting, the switch needs to be installed within eyeshot of the tubular motor at a height of at least 1.5 m.
- The winding shaft must be mounted horizontally, with equal distances from the roller shutter rail guide! If the shaft is not mounted horizontally, it can lead to damage of the motor, the rail guide or the window. Furthermore malfunctions are possible.
- Before installing the motor, check the conditions of the hanging and the profiles and make sure that the conditions are met.
an not be ruled out that the hanging or separated interspaces do not close completely. In this case, there is no malfunction of the motor, but an unsatisfied mounting condition.
- The roller shutter box should have a built-in service hatch which should be easily accessible at all times. This means that the motor and ist connection cable as well as the hanging and the connecting parts between the motor and hangings are reachable in case of service or for maintenance purposes.

3. Assembly of the tubular motor

The following assembly instructions are valid for default installations in conjunction with tubular motors and accessories (Page 9). The motor head can be mounted on each side of the roller shutter box, left and right.

3.1 Assembly of the brackets

Please define the positions of both brackets in the roller shutter box.

Wind up the roller shutter completely on the shaft and measure the diameter of the roller shutter.

Important! - When installed, the rolled up roller shutter must be assembled vertically into the guide rail of the window.

Install the bracket depending on the type and site conditions.

Assemble the bracket in a way that the adjusting screws, for the limit setting on the motors head, remain reachable and that the cable can be laid without any creases.



The brackets must be installed in a way that the longitudinal axis of the motor runs exactly horizontally and has exactly the same distances to the intake funnel of the roller shutter. A roller shutter that is not fitted correctly can block the drive and destroy it.

Determine length of the winding shaft

- Measure the distance between the brackets and the wall.
- Measure the roller shutter box and determine the length of the winding shaft needed. Customize winding shaft. Deburr inner and outer edges to prevent injuries and to ease installing the adapter.

3.2 Placing the tubular motor in the winding shaft

The adapters that match the shaft formats are pre-assembled in the scope of delivery. In case another adapter is needed, instructions on our website that describe the change of an adapter of our tubular motors are available.



The motor must not be struck with force into the winding shaft! This would only cause damage and render the warranty invalid.

Firstly, please place the motor with the side of the crown adapter in the shaft.

Important! - The motor needs to have sufficient space when using shafts with inward rabbets.

Afterwards press the winding shaft completely onto the adapter on the motors head.

Important! - Make sure that the adapter does not move off of the motors head while assembling, otherwise the adapter will malfunction.



Placing the idler

Place the idler into the winding shaft. Afterwards put the ball bearing (not included in the scope of delivery) onto the axial pin of the idler.

3.3 Assembling the motor in the brackets

Bracket (included in scope of supply)

Put the motors head into the bracket and secure the motor with a splint (included in scope of supply) on the square shaft to prevent axial displacement.

Important! – Attention should be paid that the setting screws are easily reachable with the limit setting tool. Otherwise, adjusting the limits can be very difficult or even impossible.

Housing bearing (not included in scope of supply)

Fix the other part of the winding shaft with the ball bearing inside the housing bearing. Adjust any inaccuracy through inserting or extracting of the idler.

- Secure idler with a screw to prevent axial displacement.
- The idler must be placed in a way that at least 2/3 of the idler are inside the winding shaft.

4. Safety instructions regarding connection to an electrical network



All work related to an electrical system carry risk to life (electric shock).

- The work on the mains supply of the tubular motor must only be performed by a qualified electrician.
- Disconnect all poles from the power line and secure the cables against unintentional reconnection.
- Disconnect the circuit from the mains voltage.
- Only perform any assembly or connection work if the circuit is disconnected from the mains voltage.



Risk of short circuit due to damaged cable.

Install electric cables in the roller shutter box properly so that it cannot be damaged due to moving parts. Damage, short circuits and personal injury (electric shock) can be caused by damaged cables / wires. Therefore, if the cables are damaged, the device must be taken out of service immediately and may no longer be used.



According to DIN VDE 0700 a suitable isolating device shall be provided with fixed devices for each phase. As separators, circuit breakers (fuses) or RCD's can be used.



Risk of short circuit by water due to incorrect wiring.

When laying the connection cable, make sure that the cable is not laid directly perpendicular (going up) to the motor. This can lead to condensed water travelling along the cable and entering the motor. Create a cable loop which has its lowest part located below the motor. The loop has the effect of a drip edge. Hence, condensed water can drop outside of the dangerous area.

5. Electrical connection

The power supply must be conform to the specifications. Lead the connection cable after assembly of the motor to the designated junction or switch box. In a flush mount box, the motor connecting cable is to be passed through a suitable conduit. A relocation of the motor connecting cable under plaster is not permitted without a tube.

The connection on the mains supply must only be performed by a qualified electrician.

Connection line of the motor – Colors of the wires and their significance

- L1** = External conductor rotational direction 1 (black)
- L1** = External conductor rotational direction 2 (brown)
- N** = Neutral conductor (blue)
- PE** = Protective conductor (green/yellow)

Both of the L1-external conductors (brown/black) can be used for both rotational directions.

Only suitable switches or buttons must be used for switching the functions. Local control devices (switches, buttons etc.) must be installed visibly.

For a fixed control location, a licensed element can be used e.g. a single-pole 2-rocker switch for up and down movement. The network cable and the two conductors of the motor are to be connected to the appropriate terminals of the switch - Please follow the instructions of the switch.

6. Adjustment of the limit positions

Only use a suitable 4-wired switch/setting cable with switch for up and down function.



Important! - Perform a trial run of the motor, without the shutter panel being mounted. Make sure that the motor moves in the desired rotation direction.

If the direction of rotation of the motor does not correspond to the required direction of rotation, the connections of the black and brown wires on the switch / setting cable must be switched.

To shorten the work for setting the lower limit position, before mounting the roller shutter the motor can be moved as far towards "Down" until it shuts down. The exact lower limit position must later only be adjusted slightly (see below).

6.1 Installation of the roller shutter

Mount the roller shutter properly with fixing springs (not included in the scope of supply) on the winding shaft. Insert the backup / fixing springs into the topmost slats of the roller shutter and secure the springs in the rectangular holes of the winding shaft,

- for backup / fixing springs, item no. HR144160 and HR144200 the maximum distance between the connectors is 40 cm,
- for rigid shaft connectors, item no. HR130002 and HR130003 the maximum distance between the connectors is 80 cm, in order to ensure an even distribution of the tensile forces.

Important! - The topmost rod of the hanging should not protrude completely beyond the inlet funnel.



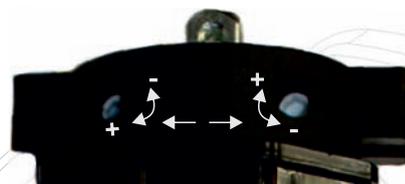
Attention! – Never utilize drills/screws to fix the roller shutter near the motor. Please only connect the hanging and the winding shaft with suitable shaft connectors. Drills / screws can damage the motor. If the motor or any part of the motor is damaged, it must not be put into operation. Consequential damages due to non-compliance cannot be excluded.

Important! - The limit setting only works, if the motor is fully installed in the winding shaft.

The limits for both directions are set with assistance of 2 adjusting screws (see illustration below). Please use the setting tool, included in the scope of supply.

Important! - Pay attention to the instructions on the motors head! The arrow symbols (straight and bent +/-) are assigned to the adjustment screw located next to them.

- Applies equally for left and right installation of the motor: The lower limit is set with the setting screw which is located next to the upwards pointing arrow. The upper limit is set with the setting screw which is located next to the downwards pointing arrow.
- If you turn the setting screw into the + (plus) direction, the path gets enlarged. Turning the setting screw in the - (minus) direction, the path gets reduced.
- The rotation direction may vary depending on type and model.



6.2 Adjustment of the upper and lower limit position of motor type ER

Upper limit position

Move the hanging towards the upper limit position. Turn adjustment screw carefully with the limit setting tool towards the minus (-) direction until the motor stops. Keep the switch on upwards movement and turn the adjusting screw in the plus (+) direction until you reached your desired limit position.



Important! - Temperature fluctuations can have an effect on the roller shutters. Therefore please leave 2-3 cm room on the top when setting the upper limit.

Lower limit position (readjustment)

Move the hanging towards the lower limit position. Turn adjustment screw carefully with the limit setting tool towards the minus (-) direction until the motor stops. Keep the switch on downward movement and turn the adjusting screw in the plus (+) direction until you reached your desired limit position.

7. Test run / Adjusting limit positions

Please start a test run of the roller shutter in both directions, ensuring that the motor stops at the previously set limits.



Thermal overload protection! The motors are designed for intermittent operation (approx. 4 minutes, see technical data).

Exceeding this time or frequent switching can lead to overheating. The thermal overload protection will then automatically switch the motor off. Leave the motor to cool down for approx. 20 minutes.

Attention! - Even a short period of continuous operation (approx. 1 minute) can lead to the motor drive reaching temperatures of around 50°C. This can further increase to approx. 100°C in the time the motor powers off (approx. 4 minutes) Let the motor cool down to room temperature otherwise a risk of injury / burns exist, if a person comes in contact with the motor.

Adjusting limit positions

Proceed as described in „Upper limit position“ and „Lower limit position“.

8. Troubleshooting

The drive does not move the motor upwards/downwards, starts too slowly or too noisy

Cause: The connections are incorrect.
Solution: Please check the connections.
Cause: Wrong installation or the motor is overloaded.
Solution: Please check the installation, the load. and the guide rail.

The roller shutter stops in the upward/downward movement.

Cause: The motor has reached its set limit.
Solution: Please set the limits again according to the instructions.
Cause: The motor has been switched on for longer than the maximum permitted time limit (4 minutes).
Solution: Please let the motor cool down for approx. 20 minutes.

The motor does not move

Cause: Mains voltage has failed.
Solution: Check the fuse and take corrective action if necessary. A qualified electrician should check if an input voltage of 230 V is available and if the circuits are connected properly. Check the installation keeping in mind the guidelines regarding unsuitable connection methods.

The rotation direction is wrong

Cause: The conductors are switched.
Solution: Disconnect the cable from the mains supply and exchange the black / brown wire of the motor cable.

The motor does not stop while adjusting and test run

Cause: The adapter has possibly slipped from its original location.
Solution: Move the adapter to its original position, secure the motor's head and place the adapter completely in the winding shaft. If needed, set the limits again; please check "Setting the limit positions".
Cause: Idler is not fixed or winding shaft is too short.
Solution: Fix idler or install compatible winding shaft.

During regular operation the motor stops between the limits

Cause: The thermal overload protection has been triggered.
Solution: Please let the motor cool down for approx. 20 minutes. The FI switch has been triggered. Return it to the correct position. Ask for qualified assistance if necessary.

The motor stops during the upwards movement

Cause: The bottom rail is frozen to the windowsill / there is an obstacle in guide rail.
Solution: Please remove the obstacle / glaciation. Move motor downwards.

9. Maintenance

Generally the motor requires no maintenance. However, it should be noted, that other parts installed within the whole system may be subject to wear and tear. Therefore, the whole system should be regularly checked for signs of wear and tear or other such issues.

10. Technical Data

Item no.		ER1040-13	ER1060-10	ER1060-20	ER1060-30	ER1060-40	ER1060-50
Motor length without bracket	[mm]	465	469	469	539	539	539
Motor diameter	[mm]	35	45	45	45	45	45
Input voltage	[V]/[Hz]	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50
Power	[W]	121	112	145	191	198	205
Rated torque	[Nm]	13	10	20	30	40	50
Max. load	[kg]	29	23	45	68	90	113
Rated rpm	[rpm]	14	15	15	15	15	12
Current consumption	[A]	0,61	0,52	0,69	0,92	0,90	0,98
Power on duration	[min]	4	4	4	4	4	4
Number of wires		4	4	4	4	4	4
Wire cross-section	[mm ²]	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75
Motor protection, Iso-class		H	H	H	H	H	H
Protection class		I	I	I	I	I	I
Protection type VDE 700		IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
Cable length	[m]	2	2	2	2	2	2
Max. turns / circles	[U]	27	27	27	27	27	27
40 mm octagonal shaft		✓					
60 mm octagonal shaft			✓	✓	✓	✓	✓
Sound pressure	[db(A)]	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70

We reserve the right to change the product specifications and design for performance enhancement purposes.

11. Warranty

- Starting with the date of sale, we grant 5 years of warranty on faultless performance.
- Warranty covers the equal value and free replacement or if possible reparation of the defective tubular motor.
- The warranty is processed via your vendor (invoicing party).
- The warranty is excluded for defects and damages of any kind which happened due to not following the manual or safety instructions, faulty installation and connection, improper use and misuse, as well as improper transportation. Wear and tear and damages by, are also not included in the warranty.
- The warranty does not cover the costs for assembling / disassembling and replacing the defective parts as well as during its repair on site.
- Provisions of law remain unaffected from warranty conditions.
- Terms and conditions apply



12. EU Declaration of Conformity

We hereby declare that the following products

Tubular motors, mechanically adjustable limit positions		
ER1040-13	121 W	13 Nm
ER1060-10	112 W	10 Nm
ER1060-20	145 W	20 Nm
ER1060-30	191 W	30 Nm
ER1060-40	198 W	40 Nm
ER1060-50	205 W	50 Nm

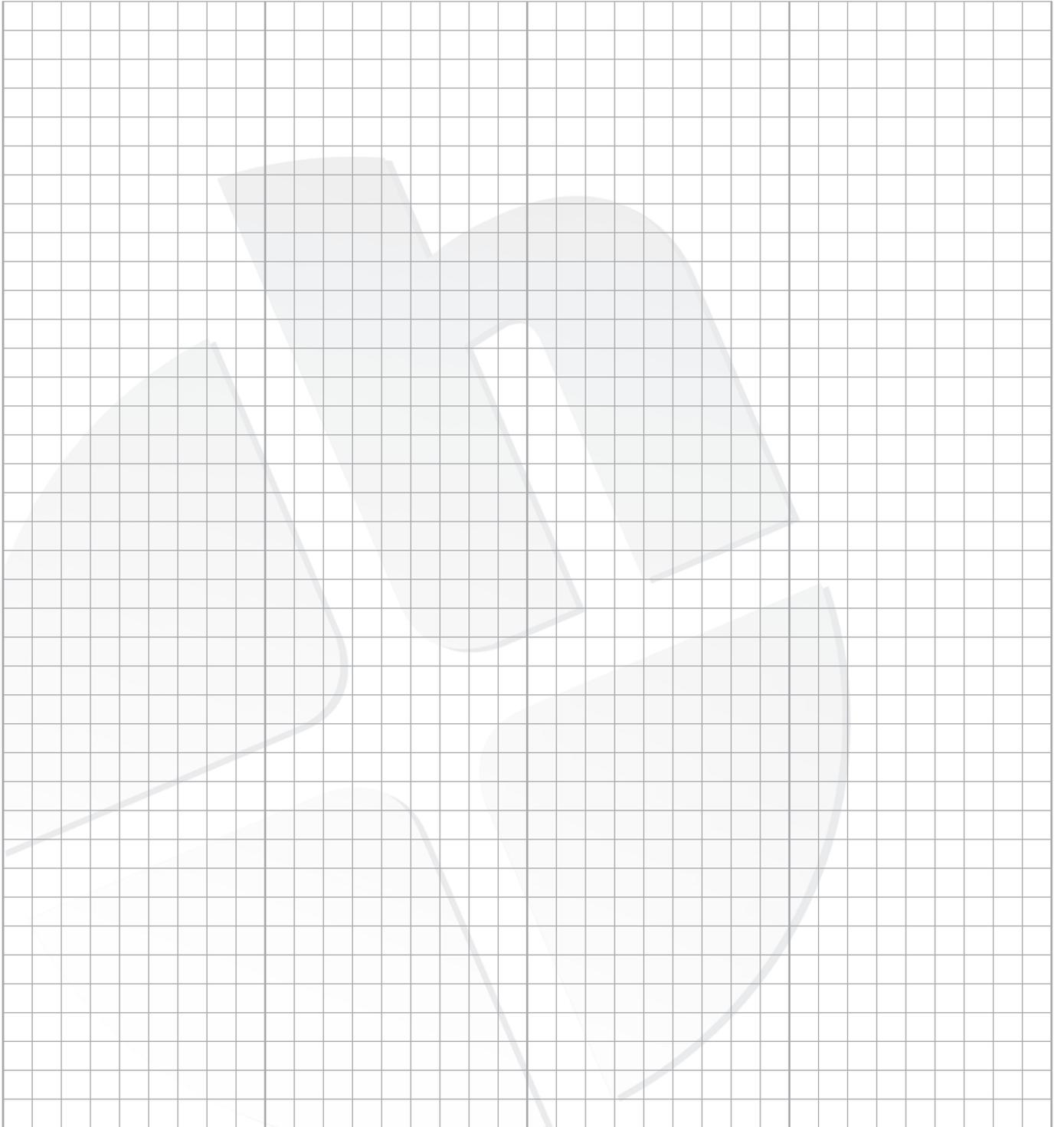
Low-voltage directive	2014/35/EU
Machinery directive	2006/42/EG
EMC directive	2014/30/EU

Applied harmonized standards: DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-97, DIN EN 62233, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3

Waldbröl, 12.04.2018


 Dipl.-Kfm. Göran Walter
 (CEO)

■



1.	Istruzioni generali di sicurezza	p. 18 f
2.	Note di montaggio	p. 19
3.	Installazione del motore tubolare	p. 19 f
3.1	Montaggio dei cuscinetti	p. 19
3.2	Montare il motore tubolare nell'albero di avvolgimento	p. 19 f
3.3	Installazione del motore nei cuscinetti.....	p. 20
4.	Istruzioni di sicurezza per il collegamento alla rete elettrica	p. 20
5.	Collegamento elettrico	p. 20 f
6.	Impostazione delle posizioni finali.....	p. 21
6.1	Installazione della tapparella.....	p. 21
6.2	Impostazione delle posizioni finale superiore e inferiore sul tipo di motore ER	p. 21
7.	Prova di marcia / modifica delle posizioni finali	p. 21 f
8.	Suggerimenti per la risoluzione dei problemi	p. 22
9.	Manutenzione.....	p. 22
10.	Dati tecnici.....	p. 23
11.	Garanzia.....	p. 23
12.	Dichiarazione di conformità EU.....	p. 23

Fornitura (senza illustrazione)

- 1 Motore tubolare
- 2 Adattatori di guida per albero ottagonale 40 o 60 mm - premontati
- 3 Adattatori di trasmissione per albero ottagonale 40 o 60 mm - premontati
- 4 Cuscinetti di trasmissione con perno diviso
- 5 Strumento di regolazione
- 6 Manuale

I componenti e gli altri elementi menzionati nel presente manuale non inclusi nella fornitura di cui sopra devono essere ordinati separatamente o resi disponibili sul posto.

In caso di assistenza, contattare la propria azienda o rivenditore specializzato. Saremo inoltre felici di aiutarvi con domande tecniche. Scrivici a support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2018 - La riproduzione e la ristampa di immagini, testi e altri contenuti per scopi diversi da quelli puramente privati richiede il nostro consenso espresso e scritto. Ci riserviamo tutte le misure legali contro l'uso illegale del contenuto.

Questo manuale di istruzioni è il manuale di istruzioni originale in versione tedesca. Il termine "istruzioni per l'uso originali" può apparire nelle versioni in altre lingue di queste istruzioni per l'uso solo se sono autorizzate da noi.

Le istruzioni per l'uso e ulteriori informazioni sui nostri motori tubolari e accessori sono disponibili su www.heicko.it e www.heicko-bewegt.de.

Con riserva di modifiche tecniche, errori di stampa ed errori. Foto e altre illustrazioni non sono vincolanti e possono essere gli articoli originali essere simile. Le immagini possono variare in base al modello / tipo.

Gentili cliente,

Hai scelto un prodotto di qualità da heicko e-ast GmbH. Ti ringraziamo per questo e apprezziamo la tua fiducia. Con i nostri motori tubolari, le tapparelle possono essere azionate elettromeccanicamente in modo semplice ed economico.

I motori tubolari di heicko sono stati sviluppati e prodotti per te con un elevato standard di qualità e affidabilità. Sono esenti da manutenzione, resistenti e robusti. I nostri motori funzionano silenziosamente e con precisione.

Conformità

Questo prodotto soddisfa i requisiti delle linee guida e delle leggi europee e nazionali applicabili. Sono disponibili i documenti corrispondenti per la conformità. La dichiarazione di conformità EU è disponibile a pagina 23 di questo manuale.

Importante ! - Il manuale

Le presenti istruzioni per l'uso descrivono il montaggio, il collegamento elettrico e il funzionamento dei motori tubolari elencati nei dati tecnici a pagina 23.

Leggere completamente le istruzioni per l'uso e osservare tutte le istruzioni di sicurezza prima di iniziare i lavori o di avviare il motore.

Conservare le istruzioni per l'uso e consegnarle allo staff specializzato per le installazioni elettriche e l'utente e, se il proprietario passa le mani, al proprietario successivo. Anche il manuale fa parte delle condizioni di garanzia.

L'installazione e il collegamento elettrico devono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato qualificato.

Si prega di notare le nostre informazioni sulla garanzia a pag.23

Importante ! - Spiegazione dei simboli



Si tratta della tua sicurezza e del perfetto funzionamento del prodotto

Avverte di misure che possono causare lesioni personali e danni alla proprietà. È essenziale osservare e seguire queste istruzioni.

I dispositivi elettrici ed elettronici non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici!

Utilizzare i punti di raccolta gestiti dalle autorità locali o un servizio di raccolta che può essere offerto per smaltire i "rottami elettrici / elettronici".



1. Istruzioni generali di sicurezza



Esiste il rischio di lesioni se il dispositivo non viene utilizzato correttamente.

- Le persone interessate devono essere istruite sull'uso sicuro del motore tubolare.
- Tutti i lavori di installazione e collegamento deve essere eseguita con l'alimentazione staccata



In caso contrario si può provocare la morte!

- È necessario osservare le norme pertinenti per le installazioni in ambienti umidi.
- Quando si utilizza in ambienti umidi, è necessario osservare DIN VDE 0100, parte 701 e 702. Queste normative contengono misure di protezione obbligatorie.



Se si utilizzano dispositivi difettosi, le persone possono essere in pericolo e possono verificarsi danni alla proprietà.

- Il convertitore e il cavo di alimentazione devono essere controllati ed essere in condizioni perfette
- Non utilizzare mai dispositivi difettosi o danneggiati.
- Se si notano danni al dispositivo o alla linea di alimentazione, il dispositivo non deve essere utilizzato. In questi casi, contattare la tua azienda o il rivenditore specializzato.



Esiste il rischio di lesioni se il dispositivo non viene utilizzato correttamente.

- Le persone interessate devono essere istruite sull'uso sicuro del motore tubolare.
- Le persone devono stare lontane dalla tapparella mobile.
- I bambini devono essere sorvegliati e deve essere impedito il gioco con il sistema di controllo fisso. I telecomandi devono essere tenuti lontano dalla portata dei bambini.
- Eseguire tutti i lavori di pulizia sulle tapparelle o sulla tenda con l'apparecchio non in tensione.



La norma DIN EN 13659 specifica che devono essere rispettate le condizioni di scorrimento specificate per le tende secondo la norma EN 12045. È particolarmente importante garantire che la velocità di retrazione della tenda deve essere inferiore a 0,2 m/s negli ultimi 0,4 m.

Destinazione d'uso

I motori tubolari sono progettati esclusivamente per l'apertura e la chiusura di tapparelle e per il riavvolgimento e l'estensione di tende da sole. Seguire le istruzioni per l'uso.

Requisiti per l'uso

- Il cavo del motore deve essere posato all'interno del tubo vuoto, tenendo conto delle normative elettriche locali, sulla scatola di giunzione.
- Utilizzare solo componenti e accessori originali del produttore.
- Una tensione di alimentazione di 230 V / 50 Hz deve essere disponibile nel luogo di installazione per il collegamento elettrico.
- È necessario installare un sezionatore approvato nell'impianto elettrico installato in modo permanente, che scolleghi in modo sicuro ciascun polo con una larghezza di apertura dei contatti di almeno 3 mm dall'alimentazione.
- La dimensione dell'albero più piccola possibile (\varnothing o SW) per ERF40 ... è 40 mm e per ERF60 ... 60 mm.
- I valori di coppia e tempo di funzionamento specificati nei dati tecnici e sulla targhetta dei dati tecnici devono corrispondere alle proprietà della parte condotta (ad es. Tapparelle, tende da sole) e devono essere compatibili.

2. Note sull'assemblaggio

Importante! - Prima del montaggio, confrontare le informazioni sulla tensione e la frequenza sulla targhetta con quelle della rete locale.

- Controllare il contenuto della confezione e verificare che contenga tutte le parti previste e indicate sulla confezione.
- Si presume che tutte le operazioni di assemblaggio relative al motore e alla tenda siano eseguite correttamente.
- Prima di installare il motore, tutte le linee e le apparecchiature non necessarie per il funzionamento devono essere smontate o messe fuori servizio.
- Le parti mobili degli azionamenti che funzionano a un'altezza di 2,5 m dal pavimento devono essere protette.
- Se il motore tubolare è controllato con un interruttore con preimpostazioni OFF, questo interruttore deve essere installato a vista del motore tubolare, lontano da parti in movimento e ad un'altezza di almeno 1,5 m.
- L'albero di avvolgimento deve essere montato in posizione orizzontale e alla stessa distanza dalla guida della tapparella! Se non è orizzontale può danneggiare il motore, la tapparella, i profili guida e e la finestra. Sono possibili anche malfunzionamenti del motore.
- Prima di installare il motore, controllare le condizioni dell'avvolgibile e dei profili e assicurarsi che siano in ottime condizioni. Altrimenti non si può escludere che l'avvolgibile o le stecche isolate non si chiudano completamente. In questo caso il malfunzionamento non è imputabile al motore ma all'imperetto assemblaggio.
- La copertura del cassonetto dell'avvolgibile deve essere facilmente accessibile e rimovibile. Ciò significa che il motore e il suo cavo di collegamento, nonché la tapparella e le parti di collegamento con il motore, devono essere raggiunti tramite un'apertura di ispezione che in caso di un possibile servizio o per scopi di manutenzione sia accessibile senza alcun notevole sforzo.

3. Installazione del motore tubolare

Le seguenti istruzioni di installazione si applicano alle situazioni di installazione standard in relazione ai motori tubolari di heicko e agli accessori (p. 17).

La testa motrice del motore può essere installata sul lato destro o sinistro del cassonetto.

3.1 Montaggio dei cuscinetti

Determinare innanzitutto la posizione dell'azionamento e del contro cuscinetto nel cassonetto della tapparella.

Avvolgere completamente la tapparella sull'albero di avvolgimento e misurare il suo diametro.

Importante! - Se già installata, la tapparella arrotolata deve scorrere verticalmente nel profilo guida

Fissare i cuscinetti in base al tipo di cuscinetto e alle condizioni in loco.

Montare il cuscinetto di trasmissione in modo tale che le viti di regolazione dell'interruttore di fine corsa sulla testa del motore siano successivamente facilmente accessibili e che il cavo del motore possa essere posato senza attorcigliarsi.



I cuscinetti devono essere installati in modo tale che l'asse longitudinale del motore funzioni esattamente in orizzontale e abbia esattamente le stesse distanze dagli imbuti di ingresso dei profili guida. Una tapparella installata in modo errato può bloccare e distruggere l'unità.

Determinare la lunghezza dell'albero di avvolgimento

- Misurare la distanza della parete dall'azionamento e dal contro cuscinetto.
- Misurare il cassonetto e determinare la lunghezza richiesta dell'albero di avvolgimento e montare l'albero a livello determinato. Sbavare i bordi tagliati all'interno e all'esterno per facilitare il montaggio dell'adattatore e per evitare lesioni.

3.2 Montare il motore tubolare sull'albero dell'avvolgimento

Sono inclusi e pre-assemblati nella fornitura gli adattatori corrispondenti ai formati dell'albero specificati nei dati tecnici. Se è necessario cambiare un adattatore, le istruzioni sono disponibili sulla nostra homepage.



Non forzare mai il motore nell'albero di avvolgimento!
Questo porta alla sua distruzione e non vi è alcuna garanzia o richiesta di garanzia.

Spingere innanzi tutto il motore con il lato dell'adattatore di trasmissione nell'albero di avvolgimento.

Importante! - Il motore deve avere uno spazio sufficiente per gli alberi di avvolgimento con una piega interna.

Quindi premere a fondo l'albero di avvolgimento sull'adattatore sulla testa del motore.

Importante! - Accertarsi che l'adattatore non fuoriesca dall'anello terminale durante il montaggio
La testina di trasmissione scivola, altrimenti si verificherebbero malfunzionamenti.



Inserire la capsula del rullo

Spingere la capsula del rullo nell'albero di avvolgimento, quindi inserire il cuscinetto a sfere (non compreso nella fornitura) sul bullone dell'assale della capsula del rullo.

3.3 Installazione del motore nei cuscinetti

Cuscinetto azionamento (incluso nella dotazione)

Inserire la testa di trasmissione nel cuscinetto di trasmissione e fissare il motore contro lo spostamento assiale con la parte di fissaggio del rispettivo cuscinetto.

Importante! – Accertarsi che le viti di regolazione per le posizioni finali siano facilmente accessibili con lo strumento di regolazione. Altrimenti, l'impostazione delle posizioni finali può essere molto difficile o addirittura impossibile.

Controcuscinetto (non incluso nella dotazione)

Inserire l'altra estremità dell'albero di avvolgimento con la capsula del rullo nel contro cuscinetto. Correggere le imprecisioni dimensionali lievi spingendo o estraendo la capsula del rullo.

- Infine, fissare la capsula del rullo contro lo spostamento assiale con una vite.
- La capsula del rullo deve avere almeno 2/3 della sua lunghezza nell'albero di avvolgimento.

4. Istruzioni di sicurezza per il collegamento alla rete elettrica



Vi è il rischio di scosse elettriche mortali quando si lavora su sistemi elettrici.

- I lavori sull'allacciamento alla rete del motore tubolare devono essere eseguiti esclusivamente da un elettricista qualificato.
- Scollegare tutti i poli della linea di alimentazione dalla rete e proteggere le linee da un collegamento involontario.
- Devono essere rispettate le 5 regole di sicurezza.
- Eseguire tutti i lavori di assemblaggio e collegamento solo con motore **non** allacciato alle rete elettrica.



Rischio di corto circuito a causa di cavi danneggiati.

Cablare i cavi sotto tensione nella scatola per tapparelle in modo che non possano essere danneggiati dalle parti in movimento. Cavi / fili danneggiati possono causare malfunzionamenti, corto circuiti e lesioni personali (scosse elettriche). Pertanto, se i cavi sono danneggiati, il dispositivo deve essere immediatamente messo fuori servizio e non può più essere utilizzato.



Secondo DIN VDE 0700, deve essere disponibile un dispositivo di disconnessione adatto per ciascun conduttore di linea per i dispositivi installati in modo permanente. Ad esempio, gli interruttori automatici (interruttori automatici / fusibili), RCD / interruttori automatici sono considerati dispositivi di separazione.



Pericolo di cortocircuito a causa dell'acqua con cablaggio errato dei cavi.

Durante la posa del cavo di collegamento, assicurarsi che il cavo non sia diretto verso l'alto dalla sua alimentazione sul motore. La condensa che condensa sul cavo può entrare direttamente nel motore lungo il cavo. Formare un anello con il cavo, il cui punto più basso è sotto il motore. Il loop ha l'effetto di un bordo antigoccia. L'acqua condensata che si forma è costretta a gocciolare in modo sicuro al di fuori della zona di pericolo.

5. Collegamento elettrico

L'alimentazione deve corrispondere alle informazioni contenute nei dati tecnici. Dopo aver installato il motore, inserire il cavo di collegamento nella scatola di giunzione o interruttore fornita. Quando si installa sotto intonaco, il cavo di collegamento del motore deve essere condotto attraverso un condotto vuoto adatto. La posa del cavo di collegamento del motore sotto l'intonaco non è consentita senza un tubo vuoto.

La connessione alla rete deve essere effettuata da un elettricista qualificato.

Cavi di collegamento del motore - colori dei fili e loro significato

- L1 = conduttore esterno 1 (nero)
- L1 = conduttore esterno 2 (marrone)
- N = conduttore neutro (blu)
- PE = conduttore di protezione - terra (verde / giallo)

I due conduttori esterni L1 (marrone, nero) possono essere utilizzati per entrambi i sensi di rotazione.

Per passare da una funzione all'altra devono essere utilizzati solo interruttori o pulsanti adatti allo scopo. I dispositivi di controllo fissi (interruttori, pulsanti ecc.) Devono essere visibilmente fissati.

Per il controllo fisso ad es. un interruttore unipolare a 2 pulsanti o un pulsante approvato a tale scopo può essere utilizzato per i movimenti su e giù. Il conduttore esterno della rete di alimentazione e i due conduttori esterni del motore devono essere collegati ai corrispondenti terminali dell'interruttore: in questo caso è necessario osservare le istruzioni dell'interruttore.

6. Impostazione delle posizioni finali

Utilizzare solo un cavo interruttore / cavo di impostazione a 4 conduttori adatto con interruttore per le funzioni su e giù.



Importante! - Provare preventivamente il motore senza la tenda della persiana avvolgibile installata. Assicurarsi che il motore si sposti nella direzione desiderata!

Se la direzione di marcia del motore non corrisponde alla direzione di marcia richiesta, i collegamenti dei fili nero e marrone sul cavo interruttore / regolazione devono essere scambiati.

Per ridurre il lavoro di impostazione della posizione finale inferiore, è possibile spostare il motore nella direzione "verso il basso" prima di installare la tenda della tapparella fino allo spegnimento. L'esatta posizione finale inferiore deve quindi essere regolata solo un po' più tardi (vedi sotto).

6.1 Montaggio del telo della tapparella

Installare la tapparella sull'albero di avvolgimento utilizzando le molle di fissaggio (non incluse nella fornitura).

Inserire le molle di fissaggio nella barra superiore della tapparella e fissare le molle nei fori rettangolari dell'albero di avvolgimento,

- per molle di bloccaggio / fissaggio, codice art. HR144160 e HR144200 è la distanza massima tra i connettori 40 cm,
- per connettori per alberi rigidi (dispositivi antisollevarmento), art. N. HR130002 e art. HR130003 è la distanza massima tra i connettori di 80 cm per garantire una distribuzione uniforme delle forze di trazione.

Importante! - La parte superiore del profilo avvolgibile non deve rimanere oltre l'imbuto di ingresso delle guide di scorrimento.



Attenzione! – Non eseguire mai fori / collegamenti a vite per il fissaggio della tapparella all'albero. Collegare la tenda e l'albero solo con connettori dell'albero adatti. Trapani / viti possono danneggiare il motore.

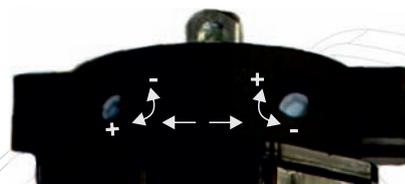
Se il motore o anche parti del motore sono danneggiati, il motore non deve essere avviato. In caso di non conformità, il danno consequenziale non può essere escluso.

Importante! - Il fincorsa funziona solo se il motore è completamente installato con gli adattatori nell'albero dell'avvolgimento.

Le posizioni finali per entrambe le direzioni sono impostate con 2 viti di regolazione (vedere la figura). Per fare ciò, utilizzare lo strumento incluso.

Importante! - Prestare attenzione alla stampa sulla testata del motore! I simboli freccia (dritti e curvi +/-) sono assegnati alla vite di regolazione accanto ad essa. La freccia dritta mostra il senso di rotazione delle direzioni assegnate.

- Lo stesso vale per l'installazione sinistra o destra: la posizione finale inferiore è impostata con la vite di regolazione sulla freccia rivolta verso l'alto. La posizione finale superiore è impostata con la vite di regolazione sulla freccia rivolta verso il basso.
- Ruotando nella direzione + (più) si estende la distanza percorsa. Invertire la direzione - (meno) riduce la distanza percorsa.
- La direzione di rotazione per la direzione più e meno può variare a seconda del modello.



6.2 Impostazione delle posizioni finale superiore e inferiore sul tipo di motore ER

Obere Endlage

Guidare la tenda verso la posizione finale superiore. Ruotare con cautela la vite di regolazione corrispondente nella direzione meno (-) utilizzando lo strumento di regolazione incluso fino allo spegnimento del motore. Lasciare l'interruttore in posizione "Su" e ruotare con cautela la vite di regolazione corrispondente nella direzione più (+) utilizzando lo strumento di regolazione incluso fino a quando il motore non ha raggiunto la posizione finale



Importante! - Le differenze di temperatura (inverno - estate) possono influire sulla tenda della tapparella. La posizione finale superiore deve quindi essere impostata con "aria" di 2-3 cm.

Posizione finale inferiore (regolazione notturna)

Guidare la tenda verso la posizione finale inferiore. Ruotare con cautela la vite di regolazione corrispondente nella direzione meno (-) utilizzando lo strumento di regolazione incluso fino allo spegnimento del motore. Lasciare l'interruttore in posizione "giù" e ruotare con cautela la vite di regolazione corrispondente nella direzione più (+) utilizzando lo strumento di regolazione incluso fino a quando il motore ha raggiunto la posizione finale desiderata.

7. Prova di funzionamento / modifica delle posizioni finali

Lasciare funzionare le tapparelle in entrambe le direzioni e quindi assicurarsi che il fincorsa spenga il motore nelle posizioni limite precedentemente impostate.



Protezione termica! I motori tubolari sono progettati per un funzionamento di breve durata (modalità operativa S2 - 4 min.).

Il superamento di questo tempo o la commutazione frequente porta al riscaldamento e la protezione termica spegne il motore. In questo caso, lasciare raffreddare il motore per circa 20 minuti.

Attenzione! - Dopo un breve periodo di funzionamento continuo (circa 1 minuto), il motore nell'area dell'azionamento si riscalda fino a circa 50 ° C e la superficie può riscaldarsi fino a circa 100 ° C fino allo spegnimento dopo circa 4 minuti. Lasciare raffreddare il motore, altrimenti si corre il rischio di ustioni se si tocca il tubo della carcassa del motore.

Modifica delle posizioni finali

Procedere come descritto in "Posizione finale superiore" e "Posizione finale inferiore".

8. Consigli per la risoluzione dei problemi

L'azionamento non alza o abbassa la tapparella, si avvia troppo lentamente o con rumori forti.

Causa: Le connessioni non sono corrette.

Soluzione: Controllare i collegamenti

Causa: Installazione errata o sovraccarico.

Soluzione: Controllare l'installazione, il carico della tapparella e la guida della tapparella.

La tapparella si arresta durante il sollevamento o l'abbassamento.

Causa: Raggiungimento della posizione finale impostata.

Soluzione: Impostare nuovamente le posizioni finali secondo le istruzioni.

Causa: Tempo di funzionamento di sicurezza superato (4 min.)

Soluzione: Lasciare raffreddare il motore tubolare per circa 20 minuti.

Il motore non si muove

Causa: La tensione di rete non è riuscita o la batteria del trasmettitore radio portatile è troppo scarica o scarica.

Soluzione: Controllare il fusibile e accenderlo se necessario.

Far controllare da uno specialista qualificato la tensione di alimentazione (230 V) e i suoi cavi siano collegati correttamente.

Prestare particolare attenzione alle informazioni sui tipi di connessione non consentiti.

Controllare l'installazione.

La direzione è errata

Causa: Le linee elettriche sono scambiate.

Soluzione: Scollegare la linea di alimentazione dalla rete e scambiare il filo nero / marrone del cavo motore sul controllo.

Il motore tubolare non si arresta durante i lavori di regolazione e una corsa di prova

Causa: L'adattatore potrebbe essere sfilato dall'anello di posizione finale sulla testata dell'unità.

Soluzione: Verificare se l'adattatore si trova a filo davanti alla testa del convertitore ed è completamente inserito nell'albero dell'avvolgimento.

Spingere l'adattatore a filo davanti alla testa motrice e spingere l'albero di avvolgimento completamente sull'adattatore.

Se necessario, ripristinare le posizioni finali; vedere "Impostazione delle posizioni finali".

Causa: Capsula del rullo non fissa o albero di avvolgimento troppo corto.

Soluzione: Fissare la capsula del rullo o inserire un albero di avvolgimento adatto.

Il motore tubolare si arresta tra le posizioni finali durante il normale funzionamento

Causa: La protezione termica si è attivata.

Soluzione: Lasciare raffreddare il motore per circa 20 minuti. È scattato il dispositivo a corrente residua (FI) del circuito.

Riaccenderlo o consultare un elettricista se necessario.

La tapparella smette di muoversi verso l'alto.

Causa: Binario finale congelato sul davanzale della finestra o ostacolo nel binario di scorrimento.

Soluzione: Rimozione di ostacoli o ghiaccio se necessario. Spostare le tapparelle verso il basso.

9. Manutenzione

Il motore è generalmente esente da manutenzione. Tuttavia, va notato che altre parti installate nell'intero sistema possono essere soggette ad usura. Pertanto, è necessario controllare regolarmente il sistema per verificare che non vi sia un equilibrio insufficiente o segni di usura, nonché cavi e molle danneggiati.

10. Dati tecnici

Art.-Nr.		ER1040-13	ER1060-10	ER1060-20	ER1060-30	ER1060-40	ER1060-50
Lunghezza motore s/cusc	[mm]	465	469	469	539	539	539
Diametro motore	[mm]	35	45	45	45	45	45
Tensione nominale	[V]/[Hz]	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50	230 / 50
Potenza nominale	[W]	121	112	145	191	198	205
Coppia nominale	[Nm]	13	10	20	30	40	50
Max. carico	[kg]	29	23	45	68	90	113
Velocità a vuoto	[min ⁻¹]	14	15	15	15	15	12
Consumo corrente	[A]	0,61	0,52	0,69	0,92	0,90	0,98
Tempo di funzionamento	[min]	4	4	4	4	4	4
Numero cavi		4	4	4	4	4	4
Sezione cavi	[mm ²]	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75
Prot. motore, classe ISO		H	H	H	H	H	H
Classe di protezione		I	I	I	I	I	I
Classe di prot. n. VDE 700		IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
Lunghezza cavi	[m]	2	2	2	2	2	2
Area finecorsa	[U]	27	27	27	27	27	27
Albero ottagonale 40 mm	[mm]	✓					
Albero ottagonale 60 mm	[MHz]		✓	✓	✓	✓	✓
Livello di rumorosità	[db(A)]	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70	< 70

Ci riserviamo il diritto di modificare i dati tecnici in termini di progresso tecnico e progettazione in qualsiasi momento e sono espressamente riservati

11. Garanzia

- Offriamo una garanzia di 5 anni di perfetta funzionalità dalla data di vendita.
- La garanzia include la sostituzione dello stesso valore e gratuitamente o la riparazione del motore tubolare difettoso, se necessario.
- L'elaborazione della garanzia viene generalmente eseguita dal venditore.
- La garanzia è esclusa per difetti e danni di qualsiasi tipo derivanti dalla mancata osservanza di queste istruzioni e delle istruzioni di sicurezza, installazione e collegamento errati, uso improprio, funzionamento errato e trasporto improprio. Usura e danni e di conseguenza sono esclusi dalla garanzia.
- La garanzia non include i costi di rimozione e installazione sia in caso di sostituzione del motore tubolare difettoso, sia in caso di riparazione in loco.
- Le disposizioni legali rimangono inalterate da queste condizioni di garanzia.
- Si applicano i termini e le condizioni generali di vendita



12. EU Dichiarazione di Conformità

Con la presente dichiariamo che i prodotti descritti di seguito

Motori tubolari posizioni finali regolabili meccanicamente		
ER1040-13	121 W	13 Nm
ER1060-10	112 W	10 Nm
ER1060-20	145 W	20 Nm
ER1060-30	191 W	30 Nm
ER1060-40	198 W	40 Nm
ER1060-50	205 W	50 Nm

rispettano le direttive EU elencate di seguito:

Direttiva Bassa Tensione	2014/35/EU
Direttiva macchine	2006/42/EG
Direttiva EMV	2014/30/EU

Norme armonizzate applicate: DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-97, DIN EN 62233, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3

■

